

# Bittersweet

## Sweet ?

Von Kathina

## Bitter !

Pairing: Ray x ?

Ich glaube im Laufe des Oneshot werdet ihr schon rauskriegen wer die unbekannte Person ist.

\*...\* Gedanken desjenigen der mit der POV. dran ist

"..." Gebrabbel von einer Person

>...< Gebrabbel von mir, kommt aber sehr selten vor

Erstes und einziges Chap.

Bittersweet

Ray POV.

Es war ein ganz normaler Abend, im Ferienhaus der BB. Sie saßen an einem großen Tisch in der Küche, aßen und unterhielten sich über das nächste Turnier.

Ray der sich, nachdem er das Essen zubereitet hatte, zu ihnen gesetzt hatte ging etwas ganz anderes durch den Kopf.

\*Wo ist er nur? \* ,stellte Ray sich gedanklich die Frage , \*Er benimmt sich in letzter Zeit so komisch und nimmt immer mehr Abstand zu mir. Was ist nur mit ihm los? \*

Diese Frage ließ Ray den restlichen Abend nicht in Ruhe.

Als er im Begriff war ins Bett zu gehen schaute er noch in SEINEM Zimmer nach, doch da war er, wie zu erwarten, auch nicht vor zu finden.

Nach langem Überlegen, wo er sein könnte, ging er raus.

Er ging los und er wusste es würde eine Weile dauern, bis er zu seinem Ziel kam, aber wusste auch, dass er IHN dort finden würde.

Währenddessen bei der anderen Person.

? POV.

\*Brökelt die Maske? Brökelt das Ich?

Wieso versteht er mich nicht? Er ist in letzter Zeit so anders. Hat er gemerkt, was ich für ihn fühle und geht mir, weil er sich ekelt, aus dem Weg?

Die Gedanken daran, das er sich vor mir ekelt, zerfrisst meine Seele.

Jeder Tag voller Schmerz, die Qual so groß.

Wen interessiert das schon? Mich nicht !

Ich weiß das meine Seele tot ist, weil ich weiß das mich niemand liebt, weil ich weiß das ER mich nicht liebt.

Diese Schmerzen, das ständige Stechen in der Brust, wenn ich IHN mal sehe, sind unerträglich.

Ich versteh mich selbst nicht. Wieso bin ich wie ich bin? Ich weiß, man sollte man selbst sein. Aber..... bin ich falsch so wie ich bin?

"Soll ich mich ändern? Kann man sich selbst hassen, wenn ja dann tue ich es. Ich möchte nicht mehr ich sein." spreche ich meine Gedanken laut aus, mich hört ja eh niemand, dachte ich jedenfalls.

"Wieso fragst du dich das? !" Diese Stimme das ist doch.....

"Wieso verdammt! Ich versteh dich nicht. Seit Tagen seh ich dich kaum, mache mir sorgen und dasnn....." , du sprichst nicht weiter, die Tränen übermahlen dich. Ich schau dich an.

"Aber wieso? Wieso machst du dir Sorgen? Ich... ich bin es doch nicht wert das du dir sorgen machst und jetzt weinst du auch noch. Hör bitte auf, ich bin doch nichts wert!" ,den letzten Teil schreie ich schon fast.

Eine warme Hand legt sich auf meine Wange.

"Natürlich bist du es wert, dass ich mir sorgen mache und weine..... Du bist das wertvollste was ich kenne" , sagst du den letzten Satz ganz leise, aber laut genug damit ich es höre. , "Ich könnte nie jemanden lieben, der so etwas denkt, du bist es wert geliebt zu werden."

Ich lausche deinen Worten und das einzige was ich hervorkriege ist ein "Was?"

"Ich sagte das du wertvoll bist." antwortest du.

"Ich meinte eigentlich d- das andere. sag das nochmal, bitte." Ich bitte nie um etwas, aber diesmal schon. Ich muss wissen, ob es stimmt was du gesagt hat.

"Du bist wertvoll." ,antwortest du wieder.

"Das meinte ich nicht, ich meinte das andere, was du so leise gesagt hast. Sag das bitte nochmal."

Ich sehe wie du überlegst. Hast du etwa vergessen, was du gesagt hast? Natürlich hast du das, es war ja nicht ernst gemeint. Wer könnte mich schon mögen oder gar lieben? Niemand eben!

dein Kopf ist gesenkt und ein Harr weht im Wind.

"Ich weiß" , fängst du an , "das möchtest du vielleicht nicht hören, aber i-ich ich....."stoppst du mitten im satz. "Rede weiter, bitte" sage ich zu dir, weil ich klarheit haben muss. "Es ist so schwer" , sagst du mit geröteten Wangen.

Ich schreite auf dich zu und stehe jetzt genau vor dir. Mir egal, ob du mich gleich hassen wirst. Du schaust mich überrascht an. Ich beuge mich vor und lege meine

Lippen sacht auf die deinen. Sie sind so zart und weich.  
Du schaust mich geschockt an, doch das ist mir egal. Ich will einfach nur deine wunderbaren Lippen fühle, auch wenn nur für einen Moment.  
Doch dann passiert es, du erwiderts den Kuss und gehst sogar noch einen Schritt weiter. Deine Arme legen sich in meinen Nacken, um mich näher an dich ran zu ziehen. Deine Zunge streichelt über meine Lippen und ich verstehe die stumme Frage und gebe dir meine antwort, indem ich meine Lippen ein spalt öffne.  
Deine Zunge tastet sich langsam voran und streichelt dann die meinige. Es ist als ob kleine Blitze durch meinen Körper schießen.  
Doch auch die schönst sache endet einmal. Ich löse den kuss, weil ich dir endlich meine gefühle gestehen will.

"Ich liebe dich Ray. Ich liebe dich einfach" ,sage ich und bin froh, dass du es nun weisst.  
Du hast Tränen in den Augen. Sie sehen wunderschön aus, wie kleine Diamanten.  
Langsam öffnest du deinem Mund.

"Ich liebe dich auch, seit ich dich das erste mal gesehen habe. Ich liebe dich vom ganzen Herzen."

Ich kann es kaum fassen und stürze mich auf deine Lippen und küsse dich. Du erwidert und wir könnten ewig so stehen bleiben, aber sollte nicht so sein. Diesmal bit du es der den Kuss löst.

Du schaust mich glücklich an und sagst wieder diese wundervollen Worte:

"Ich liebe dich Kai!"

So fertig.Auf wunsch kann es eventuel fortgesetzt werden

Ihr habt sicher geahnt das es Kai war oder?  
Ist bei mir aber auch nicht verwunderlich. Es ist eines meine Lieblings Pairings.  
Schlagt mich bitte nicht wegen der Rechtschreibung.  
Wäre toll, wenn ihr einen Kommi da last.  
Hab euch alle ganz doll lieb \*Knuddel knuddel\*